

Gesucht: Thüringens innovativste Architektur- und Städtebauprojekte

Thüringer Staatspreis für Architektur- und Städtebau 2018

Architektur

Stadtplanung/Städtebau

Landschaftsarchitektur

Innenarchitektur

Sonderpreis Holzbau

Bewerbungen

1. Mai bis 15. Juni 2018

Architektur und Städtebau mit Weitblick

Im September 2018 verleiht das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft zum zwölften Mal den Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau und sucht dafür die innovativsten Architektur- und Städtebaukonzepte im Gebiet des Freistaates.

Sie sind Bauherr oder Planer der Fachrichtung Architektur, Stadtplanung, Landschaftsarchitektur oder Innenarchitektur?

Sie haben in den letzten vier Jahren innovative Projekte umgesetzt, die sich den aktuellen Themen unserer Tage stellen?

Dann machen Sie mit und bewerben Sie sich für den Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau 2018 !

Wer? Der mit 15.000 Euro dotierte Staatspreis zeichnet sowohl Planer der Fachrichtungen Architektur, Städtebau/Stadtplanung, Landschaftsarchitektur oder Innenarchitektur als auch Bauherren aus, da ohne sie die Entstehung qualitätsvoller Architektur, Stadt- und Freiräume kaum denkbar wäre.

Was? Eingereicht werden können komplexe Hochbau-, Freianlagen- und Städtebauprojekte, die im Gebiet des Freistaats Thüringen im Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis zum 1. Juni 2018 fertig gestellt wurden und sich aktuellen Themen stellen, die das Bauen unserer Tage prägen. Dazu gehören Aspekte wie der demografische Wandel, der schonende Umgang mit Umwelt und Ressourcen, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit, Nachnutzung von Flächen und Gebäuden, Barrierefreiheit sowie die Innen- und Bestandsentwicklung.

Neben dem Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau 2018 wird der Sonderpreis Holzbau vergeben - in diesem Jahr mit architektonischen Schwerpunkt. Darüber hinaus sind Anerkennungen für besonders innovative und nachahmenswerte Umsetzungen baulicher Barrierefreiheit und baukultureller Aspekte möglich.

Wann? **Bewerbungen sind vom 1. Mai bis 15. Juni 2018 möglich.**

Eine unabhängige Fachjury mit Experten aus Architektur und Städtebau, aus Holzbau und Landschaftsarchitektur sowie ein fachlicher Berater zur baulichen Barrierefreiheit beurteilen die Einreichungen am 19./20. Juli 2018 und küren Preisträger und Anerkennungen.

Im Anschluss an die Jursitzung wird eine Shortlist veröffentlicht.

Die Preisträger werden schließlich am 6. September 2018 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Kommunikations- und Informationszentrum der Universität Erfurt bekannt gegeben.

Wie? Einreichungen sind ausschließlich online über www.baukultur-thueringen.de möglich. Neben Kenndaten (Größe, Kosten, Energiekennzahlen) und Angaben zu den Projektbeteiligten sind ein kurzer Erläuterungstext sowie Fotos, Pläne und Skizzen einzureichen. Papierpläne oder Tafeln müssen nicht angefertigt werden.

Aktuelle Informationen sowie den vollständigen Auslobungstext erhalten Sie unter:
www.tmil.info
www.architekten-thueringen.de
www.baukultur-thueringen.de

Rückfragen zur Auslobung können Sie stellen unter:

E-Mail: info@baukultur-thueringen.de
Telefon: 03643 49306636

»Mit dem Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau zeichnet die Landesregierung bereits zum zwölften Mal qualitätsvolle architektonische und städtebauliche Konzeptionen aus und fördert damit zugleich die Vernetzung von Architekten, Bauherren und Politik. Wir wollen mit dem Wettbewerb das Bewusstsein der Öffentlichkeit für baukulturelle Leistungen stärken, weil Architektur und Städtebau unsere Umwelt formen und gestalten und damit ganz wesentlich zur Lebensqualität in unseren Städten und Gemeinden beitragen.«

Birgit Keller
Thüringer Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft

»Durch diese wichtige Auszeichnung wird der Blick auf innovative städtebauliche und architektonische Konzepte gelenkt, die die zeitgemäße bauliche Entwicklung im Freistaat dokumentieren. Baukultur als Ausdruck eines nachhaltigen und qualitätsvollen Planens und Bauens ist nach wie vor von höchster Relevanz. Sie wird zum unverzichtbaren Standortfaktor im Wettbewerb der Regionen, trägt zur regionalen Wertschöpfung bei und fördert die Identifikation der Menschen mit ihrer Region. Eine gute Gestaltung sollte sich daher nicht nur in Leuchtturmprojekten widerspiegeln, sondern selbstverständlicher Bestandteil unserer Alltagskultur sein.«

Dr.-Ing. Hans Gerd Schmidt
Präsident der Architektenkammer Thüringen

»Der Stiftung Baukultur Thüringen ist es ein bedeutsames Anliegen, die besten Architekturen in Thüringen zu identifizieren und zu publizieren. Daher begrüßen und qualifizieren wir das Format des Staatspreises und widmen uns ihm seit Jahren mit großer Energie.«

Prof. Dr.-Ing. Gerd Zimmermann
Präsident der Stiftung Baukultur Thüringen

Auslober:

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Infrastruktur
und Landwirtschaft

Kooperationspartner:

ARCHITEKTEN
KAMMER
THÜRINGEN



STIFTUNG
BAUKULTUR
THÜRINGEN